

175731-2026 - Konkursas

Vokietija – Architektūros ir susijusios paslaugos – Neubau Schulcampus Fiatgelände Frankfurt am Main - Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

OJ S 51/2026 13/03/2026

Skelbimas apie projekto konkursą

Paslaugos

1. Pirkėjas

1.1. Pirkėjas

Oficialus pavadinimas: Stadt Frankfurt am Main / Stabstelle Schulbau

E. paštas: stabsstelle-schulbau@stadt-frankfurt.de

Pirkėjo teisinė forma: Viešosios teisės reglamentuojama įstaiga, kontroliuojama vietos valdžios institucijos

Perkančiosios organizacijos veiklos sritis: Švietimas

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Pavadinimas: Neubau Schulcampus Fiatgelände Frankfurt am Main - Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

Aprašymas: Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau eines Schulcampus an der Mainzer Landstraße in Frankfurt. Der Wettbewerb wird ausgeschrieben als Realisierungswettbewerb. Das Verfahren wird durchgeführt als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren. Der Zulassungsbereich umfasst die EWR-/WTO-/GPA-Staaten, die Wettbewerbssprache ist deutsch, das Verfahren ist anonym. Die Stadt Frankfurt am Main plant an der Mainzer Landstraße 573 - 581 (ehemals FIAT-Gelände) in Frankfurt-Griesheim die Entwicklung eines neuen Bildungsstandorts mit Bedarfserweiterung der beiden Schulen, die sich derzeit an einem nahegelegenen Standort befinden und auf das neue Grundstück des ehemaligen FIAT-Geländes verlagert werden. Vorgesehen sind der Neubau der Grundschule Berthold-Otto-Schule mit einer Erweiterung von derzeit drei auf fünf Züge, der Neubau der Georg-August-Zinn-Schule mit einer sechszügigen SEK I und einer sechszügigen SEK II, sowie der Neubau einer oder mehrerer Schulsporthallen mit sieben Feldern. Zudem ist auf dem Nachbargrundstück an der Akazienstraße 12 die Errichtung einer sechsgruppigen Kindertageseinrichtung vorgesehen. Das Raumprogramm des Bildungsstandorts umfasst die folgenden Kategorien: Lernlandschaften bzw. Jahrgangcluster jeweils für die Grundschule, und die Gesamtschule (Cluster für die Jahrgänge 5-8 und offener gestaltet für die Jahrgänge 9-11 und Lernlandschaften für die Jahrgänge 12 + 13), Fachunterrichtsräume, Verwaltungsbereiche, Gemeinschaftsbereiche sowie die Schulsporthallen mit sieben Feldern. Dabei sind zwei Sportfelder für die Grundschule, drei Felder für die SEK I und zwei Felder für die SEK II vorgesehen. Die Maßnahme soll geeignet sein, das städtebauliche Umfeld zu stärken und Vorbildcharakter für zukünftige schulische Entwicklungen der Schulträgerin zu erhalten. Sie soll den gegenwärtigen und zukünftigen Bedarfen der Schuleinrichtungen sowie den Bedürfnissen der Nutzenden entsprechen. Zudem soll die entwickelte Kubatur der Kindertageseinrichtung den Anforderungen einer sechsgruppigen Kita entsprechen. Die Summe der zu planenden Nutzungsflächen liegt ca. bei 26.500 m². Die Baukosten für die Kostengruppen 300-500 liegen bei ca. 139 Mio. Euro brutto. Gegenstand des Wettbewerbs ist

die Objektplanung Gebäude und Innenräume für die Schulgebäude, Kindertageseinrichtung und die Schulsporthalle sowie die Objektplanung Freianlagen für die Außenflächen. Der Wettbewerb wird als gemeinschaftliche und vernetzte Arbeit im Innenraum sowie Außenraum betrachtet und bewertet. Auf dem Wettbewerbsgelände wird auch eine öffentliche Grünfläche zur Nutzung des gesamten Quartiers geplant. Alle Themen zur Stärkung der Nachhaltigkeit sind von fundamentaler Bedeutung für den Auslobenden.

Procedūros identifikatorius: aab882ed-a4e3-43a3-9812-365ced00a359

Vidaus identifikatorius: ARCH

Pirkimo būdas: Ribotas

2.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Paslaugos

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 71200000 Architektūros ir susijusios paslaugos

2.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Pašto adresas: Mainzer Landstr. 573 - 581

Miestas: Frankfurt am Main

Pašto kodas: 65933

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Šalis: Vokietija

2.1.4. Bendra informacija

Teisinis pagrindas:

Direktyva 2014/24/ES

vgy - Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

Taikoma tarpvalstybinė teisė: -

2.1.6. Pašalinimo pagrindai

Pašalinimo pagrindų šaltiniai: Pranešimas

[sipareigojimų, nustatytų remiantis išimtinai nacionaliniais pašalinimo pagrindais, pažeidimas:

Ausschlussgründe (namentlich §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, 19

Mindestlohngesetz, 21 Arbeitnehmerentsendegesetz, 98c Aufenthaltsgesetz, 21

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz) werden dem deutschen Recht entsprechend geprüft.

5. Pirkimo dalis

5.1. Pirkimo dalis: LOT-0001

Pavadinimas: Neubau Schulcampus Fiatgelände Frankfurt am Main - Nichtoffener

Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

Aprašymas: Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau eines Schulcampus an der Mainzer

Landstraße. Momentan werden von Kosten für die KG 300/400 von ca. 111 Mio. € netto und

für die KG 500 von ca. 5,5 Mio. € netto ausgegangen. Der Wettbewerb wird ausgelobt als

Realisierungswettbewerb. Das Verfahren wird durchgeführt als nichtoffener Wettbewerb mit

vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren. Der Zulassungsbereich umfasst die EWR-/WTO-

/GPA-Staaten, die Wettbewerbssprache ist deutsch, das Verfahren ist anonym. Die

Wettbewerbssumme beträgt insgesamt 700.000,- € netto, jeder Teilnehmer erhält bei Abgabe

einer prüffähigen Einreichung 15.000,- € netto Bearbeitungshonorar. Für den Wettbewerb sind

folgende Termine vorgesehen: Versand der Unterlagen an die ausgewählten Teilnehmer vsl.

Ende April 2026, ggf. Online-Kolloquium vsl. Ende Mai 2026, Abgabe Wettbewerbsarbeiten

vsl. 18.08.2026, Modell vsl. 01.09.2026 (Submissionstermine). Auftragsgegenstand ist: Die

Ausloberin wird, wenn die Aufgabe realisiert wird, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts einem der Preisträger:innen, die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen weiteren Planungsleistungen übertragen. Dies sind die Leistungen: - Generalplanung gem. §§ 34, 38, 49 und 53 HOAI, sowie weitere Fachplanungen nach Anlage 1 HOAI und beiliegendem Leistungsbild Generalplanung, mind. Lph. 1-4, sowie Teilleistungen der LP 5-8. Die Beauftragung bis mindestens der Leistungsphase 4 erfolgt stufenweise, zunächst bis zur LP 2. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet die Auftraggeberin im weiteren Verfahrensverlauf. Aus der stufenweisen Beauftragung kann kein Rechtsanspruch auf die Beauftragung weiterer Stufen und keine zusätzlichen Honoraransprüche abgeleitet werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, Auftragsverhandlungen evtl. vorrangig mit der Gewinner:in durchzuführen, ansonsten mit allen Preisträger:innen. Der Auftrag kann nur an Preisträger:innen vergeben werden, welche die aufgeführten Eignungskriterien in Form von Mindestanforderungen erfüllen. Im Verhandlungsverfahren wird neben der Platzierung im Preisgericht (40%), der Reaktion auf die Kritik des Preisgerichts (10%) und dem Honorarangebot (10%), auch die Qualifikation /Organisation des Büros/Personals/Unterauftragnehmer (40%) als Generalplaner ein Zuschlagskriterium sein. Die Auftraggeberin behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot ohne Verhandlung vor.

Vidaus identifikatorius: ARCH

5.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Paslaugos

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 71200000 Architektūros ir susijusios paslaugos

5.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Pašto adresas: Mainzer Landstraße 573 - 581

Miestas: Frankfurt am Main

Pašto kodas: 65933

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Šalis: Vokietija

5.1.6. Bendra informacija

Iš ES fondų nefinansuojamas pirkimo projektas

5.1.7. Strateginis viešasis pirkimas

Strateginio viešojo pirkimo tikslas: Strateginių viešųjų pirkimų nėra

5.1.9. Atrankos kriterijai

Pasirinkimo kriterijų šaltiniai: Pranešimas

Kriterijus: Kiti ekonominiai ar finansiniai reikalavimai

Atrankos kriterijaus aprašymas: Teilnahmeberechtigt sind in der EU oder den EWR/GPA-Staaten ansässige Architekt:innen + Landschaftsarchitekt:innen in Arbeitsgemeinschaft, welche die geforderten Berufsbezeichnungen nachweisen. Um sich im Bewerbungsverfahren für die Teilnahme am Wettbewerb zu qualifizieren müssen die Bewerber:innen ihre fachliche Eignung, sowie als Auswahlkriterium ein Referenzprojekt im Bereich Hochbau nachweisen. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung am Wettbewerb müssen am Tag der Auslobungsbekanntmachung erfüllt sein. 4 Teilnehmer:innen wurden bereits von der Ausloberin ausgewählt. Weitere 11 Büros sowie eine entsprechende Anzahl von Nachrückern werden über ein vorgeschaltetes Auswahl- und Losverfahren gemäß § 3 Abs. 3 RPW bestimmt. Fachliche Mindestanforderung: Jede Bewerber:in muss die Anforderungen erfüllen, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden: - natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift des Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt:in oder

Landschaftsarchitekt:in" befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der RL 2013/55/EU entspricht. - juristische Personen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und für die Wettbewerbsteilnahme ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt ist, der in seiner Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, die an die natürlichen Personen gestellt werden. - Bergwerksgemeinschaften und juristische Personen haben im Bewerbungsformblatt einen bevollmächtigten Vertreter als Ansprechpartner zu benennen. Dieser soll auch später im Rahmen des Wettbewerbs als Ansprechpartner in der Verfassererklärung benannt sein. Auswahlkriterium: Als Auswahlkriterium ist ein Referenzprojekt in Text und Bild darzustellen. Das Referenzprojekt muss folgende Anforderungen erfüllen: - Einordnung mindestens in Honorarzone III für Gebäude nach § 34 HOAI und Baukosten von mind. 5,0 Mio. € (KG 300+400 netto), Fertigstellung nicht vor 1. Januar 2016. - Der Bewerber bzw. bevollmächtigte Vertreter hatte die Projektleitung mindestens für die Leistungsphasen 1 bis 4 inne. Die Referenzleistung darf vom Bewerber auch in einem anderen Büro (z.B. als leitender Mitarbeiter) erbracht worden sein, wenn darüber eine Bestätigung der Projektleitung durch dieses Büro nachgewiesen wird. Bewerbungsunterlagen: Es werden zur Bewerbung nur die folgenden Unterlagen akzeptiert: - das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungsformblatt mit Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen. - ausgefüllte Eigenerklärung des BMWK zu Russlandsanktionen - Darstellung des Referenzprojekts mit Bild / Plan und Kurzbeschreibung auf DIN A4 (zwei Seiten (einseitig), Gestaltung freigestellt). - die Nachweise zur Teilnahmeberechtigung (Kopie der Architektenurkunde oder des Architektenausweises oder der Erlaubnis zur Führung der geforderten Berufsbezeichnungen oder ein vergleichbares Dokument entsprechend)

5.1.11. Pirkimo dokumentai

Kalbos, kuriomis oficialiai skelbiama pirkimo dokumentai: vokiečių kalba

Pirkimo dokumentų adresas: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

Ad hoc ryšių kanalas:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

5.1.12. Pirkimo sąlygos

Projekto konkurso procedūros sąlygos:

Vertinimo komisijos sprendimas pirkėjui yra privalomas: ne

Vertinimo komisijos nariai: Sachpreisgericht (Stimmrecht): - Sylvia Weber, Dezernentin für Bildung, Immobilien und Neues Bauen - Heike Appel, Leitung Grünflächenamt - Uta Clifton, Leitung Stadtschulamt - Martin Hunscher, Leitung Stadtplanungsamt - Andre Strube, Leitung Amt für Bau und Immobilien, St. anw. stv. Sachpreisrichter:innen: - Nannah Schmidt von Raumer, Stabsstelle Schulbau - Roland Hatz, Amt für Bau und Immobilien - Kerstin Monix, Stadtschulamt Grundsatz, Fachpreisrichter:innen mit Stimmrecht: - Prof. Markus Allmann, Architekt, München - Franz Balda, Architekt, Fürstenfeldbruck - Ellen Dettinger, Architektin, München - Jorunn Ragnarsdottir, Architektin, Stuttgart/Berlin - Prof. Sebastian Sowa, Landschaftsarchitekt, Bochum - Dayana Valentien, Landschaftsarchitektin, Wessling, St. anw. stv. Fachpreisrichter:innen: - Teresa Burmester, Landschaftsarchitektin, Frankfurt - Prof. Kerstin Schulz, Architektin, Reichelsheim

Jau atrinkti dalyviai: - Cura Architekten, Wörthsee und Studio Vulkan Landschaftsarchitektur, München - Steimle Architekten, Stuttgart und koeber Landschaftsarchitektur, Stuttgart - wulf architekten, Stuttgart und RB+P Landschaftsarchitektur, Kassel - ZRS Architekten, Berlin und OTTL.LA Landschaftsarchitekten, München

Prizas:

Už kokią vietą skiriamas prizas: 1

Po konkurso paslaugų pirkimo sutartis bus sudaryta su vienu iš konkurso laimėtojų

Pateikimo sąlygos:

Pateikimas elektroninėmis priemonėmis: Privalomos

Pateikimo adresas: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

Kalbos, kuriomis galima pateikti pasiūlymus arba dalyvavimo prašymus: vokiečių kalba

Alternatyvūs pasiūlymai: Draudžiamos

Dalyviai gali pateikti daugiau kaip vieną pasiūlymą: Draudžiamos

Dalyvavimo prašymų priėmimo terminas: 14/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Rytų Europos laikas, Vidurio Europos vasaros laikas

Informacija, kurią galima papildyti po pateikimo termino:

Pirkėjo nuožiūra, visi trūkstami su konkurso dalyviais susiję dokumentai gali būti pateikti vėliau.

Papildoma informacija: Die Auftragsvergabe der Wettbewerbsaufgabe erfolgt in einem Verhandlungsfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach VgV. Der Auftraggeber wird unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichts einem oder mehreren der Preisträger:innen, die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen Generalplanungsleistungen (LP 1 bis LP 4, sowie weitere Leistungen laut Leistungsbilder, z.B. in LP 5 Aufstellen einer detaillierten Objektbeschreibung als Grundlage der Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm (inkl. Stellung der kostenrelevanten Leitdetails) übertragen.

Eignungskriterien: Der Auftrag kann nur an Preisträger:innen vergeben werden, welche die aufgeführten Eignungskriterien in Form von Mindestanforderungen vor der Aufforderung zur Verhandlung erfüllen. a) Eigenerklärung des Preisträgers zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 (1) und (2) VgV; b) Nachweis des Preisträgers (natürliche Personen, juristische Personen, Bergwerksgemeinschaften) zur beruflichen Befähigung für den Projektverantwortlichen entsprechend 2.2 dieses Antrags. c) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachzuweisen ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 3.0 Mio. Euro für Personenschäden und über 3.0 Mio. Euro für Sachschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung für das Objekt muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben; d) Eigenerklärung zur Eignungsleihe: Will der Bewerber für den Nachweis der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, so hat er diese Unternehmen und die Leistungsteile, welche in Anspruch genommen werden sollen, zu benennen. Bei der Prüfung der Eignung des Bewerbers werden Leistungen der Eignungsleihe nur in dem Umfang und für die Bereiche der beabsichtigten Leistungsübertragung bewertet. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist auf Anforderung nachzureichen. e) Eigenerklärung zur beabsichtigten Untervergabe von Teilleistungen: Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, so hat er diese Unternehmen und die Leistungsteile, die vergeben werden sollen,

zu benennen. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Nachunternehmer ist auf Anforderung einzureichen. g) Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeitenden des Preisträgers. Anzugeben ist die Anzahl der Mitarbeitenden und der Führungskräfte, die für den Auftrag zur Verfügung stehen, ohne Praktikanten und Sekretariat. Teilzeitstellen sind auf Vollzeitstellen umzurechnen. Es sind mindestens 5 angestellte Mitarbeitende im Hochbau und mindestens 3 angestellte Mitarbeitende bei den Freianlagen (Vollzeitstellen) einschließlich der Führungskräfte erforderlich. Die einzelnen zusätzlichen Fachplanern sind erst von den geeigneten Preisträgern zur Vertragsverhandlung als Nachunternehmer zu benennen.

5.1.16. Išsamesnė informacija, tarpininkavimas ir peržiūra

Peržiūros organizacija: Vergabekammer des Landes Hessen

Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co KG

8. Organizacijos

8.1. ORG-0001

Oficialus pavadinimas: Stadt Frankfurt am Main / Stabstelle Schulbau

Registracijos numeris: DE 114 110 388

Pašto adresas: Solmsstraße 27-37

Miestas: Frankfurt am Main

Pašto kodas: 60486

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Šalis: Vokietija

E. paštas: stabsstelle-schulbau@stadt-frankfurt.de

Telefono numeris: +49 69 212 33892

Pirkėjo profilis: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

Šios organizacijos vaidmenys:

Pirkėjas

8.1. ORG-0002

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer des Landes Hessen

Registracijos numeris: N.N

Pašto adresas: Luisenplatz 2

Miestas: Darmstadt

Pašto kodas: 64283

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Šalis: Vokietija

E. paštas: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefono numeris: +49 6151 12 6603

Šios organizacijos vaidmenys:

Peržiūros organizacija

8.1. ORG-0003

Oficialus pavadinimas: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co KG

Registracijos numeris: DE362851088

Padalinys: Vergabemanagement

Pašto adresas: Weimarer Str. 32

Miestas: München

Pašto kodas: 80807

Šalies administracinis vienetas (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Šalis: Vokietija
Ryšių centras: Vergabemanagement
E. paštas: SBO_RPW@hitzler-ingenieure.de
Telefono numeris: +4989 2555957894

Šios organizacijos vaidmenys:

Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą

8.1. ORG-0004

Oficialus pavadinimas: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registracijos numeris: 0204:994-DOEVD-83

Miestas: Bonn

Pašto kodas: 53119

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Šalis: Vokietija

E. paštas: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono numeris: +49228996100

Šios organizacijos vaidmenys:

TED eSender

Skelbimo informacija

Skelbimo identifikatorius / versija: eeef22bb-aafe-4017-97be-10d96bb9b442 - 01

Formos tipas: Konkursas

Skelbimo rūšis: Skelbimas apie projekto konkursą

Skelbimo porūšis: 23

Skelbimo išsiuntimo data: 11/03/2026 15:17:58 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas

Kalbos, kuriomis šis skelbimas oficialiai skelbiamas: vokiečių kalba

Skelbimo paskelbimo numeris: 175731-2026

OL S numeris: 51/2026

Paskelbimo data: 13/03/2026